

# -FORUM

**Ausgabe 4/2009** 



### studienkreis

> Nachhilfe.de

### Mit Nachhilfe zu guten Noten



> Auf die Nachhilfe-Profis vom Studienkreis könnt ihr euch verlassen. Bei uns lernt ihr im kleinen Team: individuell und effektiv. Fragt im Studienkreis vor Ort nach zwei Stunden Probeunterricht aratis.

KR-Mitte, Königstr, 161, T. 653 89 89

KR-Fischeln, Kölner Str. 523, T. 937 06 46

KR-Uerdingen; Oberstr. 32, T. 5 12345

www.studienkreis-paasen.de

# Grillwurstlieferant bei unserer FTV-Familiade! Desch



### **Fleischerei**

Ihr Fachgeschäft

Marienstr. 87 · 47807 Krefeld Tel.:(02151) 30 26 59

Qualität aus über 60 Jahren Familientradition

Beachten Sie auch bitte unser glutamat- und laktosefreies Aufschnittsortiment

### **Inhalt**

### **INHALT**

Editorial S. 4

Eindrücke (1)

Familiade S. 5 - 9 Seniorenfahrt S. 10 Volleyballmeeting S. 11-12

Aus den Abteilungen S. 13

Aktuelles Sportprogramm S. 14-15

Eindücke (2)

DTF S. 16-19

Personalien S. 20-23

Eindrücke (3)

Wanderung S. 24 noch mehr Bilder S. 25-26

Ankündigungen S. 27

### **IMPRESSUM**

FTV-Forum ist eine halbjährlich erscheinende Zeitung des Fischelner Turnverein 1905 e.V. für Mitglieder, Freunde, Förderer und Interessierte.

### Herausgeber:

Fischelner Turnverein 1905 e.V. Kölner Str. 574 47807 Krefeld

Tel.: 02151/ 30 81 19 Fax: 02151/ 530 398 E-Mail: info@ftv1905.de www.ftv1905.de

Geschäftszeiten: Die. 17.30 – 20.00 Uhr

### Redaktion:

Karin Klein

kleinftv@googlemail.com

### Fotos:

Anja Michel, Karin Klein, Hans-Georg Hoffmann, Wolfram Jansen, Horst Michel, Michael Heinrichs, Felix Puschner, Ralf Schraven u.a.

### Layout:

Karin Klein

Vorstand und Redaktion danken den Inserenten für die freundliche Unterstützung, wodurch die Realisierung der Vereinszeitschrift in dieser Form ermöglicht worden ist.

Wir bitten die Leser/-innen bei Einkäufen oder Auftragsvergaben die inserierenden Firmen zu berücksichtigen.

### **Editorial**

### Was für ein Jahr!

Tja, nun geht ein sehr ereignisreiches Vereinsjahr bald zu Ende.

Was war nicht alles los in 2009?

Deutsches Turnfest in Frankfurt/ Main, Himmelfahrtswanderung, Kinderturn- und Spielfest, Jugendfahrt in den Klettergarten, Schützenfest, Sommerfeste, vereinsinternes Volleyballturnier, Familiade, Jugendfahrt nach Sevelen zum RTJ-Festival, Fischeln Open und die Seniorenfahrt zur Villa Hügel.

Dieses Heft wird Sie noch einmal mit auf eine Reise zu unseren Veranstaltungen nehmen. An welchen haben Sie teilgenommen? Welche haben Sie verpasst und bedauern es vielleicht ein kleines bisschen? Aber keine Angst, dies können Sie nachholen, denn die meisten werden in den nächsten Jahren wiederholt und Sie bekommen erneut eine Chance.

Viele unserer Programmpunkte wären ohne die Hilfe unserer Mitglieder nicht so glatt abgelaufen. In diesem Jahr haben fast 200 Mitglieder (das sind etwa ein Fünftel der Vereinsmitglieder!), neben den Übungsleitern und Funktionsträgern wesentlich dazu beigetragen, dass sich der Fischelner Turnverein 1905 e.V. positiv in der Öffentlichkeit präsentieren konnte und eigene Veranstaltungen gelingen konnten. So ein Mammutprogramm konnte nur gemeinsam gestemmt werden und wir sind sehr stolz auf den Zusammenhalt und die Hilfsbereitschaft, die in unserem, in Ihrem Verein existiert. Auch wenn wir uns schon persönlich bei allen bedankt haben, möchten wir dies an dieser Stelle noch einmal ganz ausdrücklich wiederholen.

Keine Angst, diesen Einsatz werden wir jetzt nicht jährlich einfordern. Im nächsten Jahr treten wir wieder etwas kürzer und konzentrieren uns intensiv auf unser Sportangebot, die Ausbildung neuer und weitere Qualifizierung vorhandener Übungsleiter, die Erweiterung des Gesundheitssports und die Jugendarbeit.

Für verschiedene Gruppen stehen nun noch die Advent- und Weihnachtsfeiern an, die ein großartiges Vereinsjahr beenden werden. Auch wenn es ein turbulentes Jahr war, es war klasse und hat im Rückblick nicht nur Mühe, sondern auch richtig viel Spaß gemacht.

In der Hoffnung, dass Sie/ ihr es genau so sehen/ seht, wünschen wir schon jetzt eine schöne Adventzeit und freuen uns auf ein gemeinsames Jahr 2010.

Karin Klein Geschäftsführerin

### 1. FTV-Familiade

Am 30. August 2009 veranstaltete der Fischelner Turnverein 1905 e.V. auf dem Gelände des MSM-Gymnasiums in Fischeln seine erste Familiade unter dem Motto "Eine Reise um die Welt".

Der Vorsitzende Albrecht von Saldern und die Schirmherrin. Bezirksvorsteherin Rosemarie Küpper, eröffneten die Veranstaltung mit den besten Wünschen. Frau Stuhl-Weißenburg, stellvertretende Vorsitzende des Stadtsportbundes Krefeld, freute sich mit einem Scheck diese familienfreundliche Breitensportveranstaltung, die in der Umgebung von Krefeld bisher einmalig ist, zu unterstützen. Die ganze Familie, mit Oma, Opa, Mama, Papa und den Sprösslingen, hatte die Aufgabe gemeinsam im Team länderspezifische bewältigen. Aufgaben zu Reisebüro erhielten die Familien ihre Reiseunterlagen, gaben sich einen Teamnamen und dann konnten die ..Fantastischen "Piratengurken", die "Bootsmänner" oder das "Ritter-Rost-Team" auf die Reise gehen. Als erstes musste der Koffer gepackt werden. Hierzu wurden die Dinge, die mit auf die Reise genommen werden sollten, pantomimisch dargestellt.



Die Tour führte in 10 Länder bzw. Kontinente. In Australien musste ein Mitglied des Teams wie ein Känguru auf einem Trampolin hüpfen und in einem Beutel die von den Teammitgliedern geworfenen Bälle fangen.



Ir z s r

In Brasilien galt es zu zweit als umschlungenes Paar mit einem Fußball Flaschen umzukicken, was mitunter sehr lustig aussah.

In Ägypten musste ein Teammitglied wie eine Mumie eingewickelt werden.



### 1. FTV-Familiade

Die Goldsucher in Colorado siebten Schätze aus einem Haufen Sand heraus.





Basketball in den USA, (nicht nur für die jüngere Generation interessant!)



Ein großes Käserad musste in Holland gemeinsam über einen Parcours gerollt werden.

Limbotanzen in der Karibik,



Auf dem Basar Indien in schlug die große Stunde der Eltern und Großeltern. Es mussten Düfte (z.B. Spekulatius oder Cumin) erraten und versteckte Dinge "erfühlt" werden.



Wassertragen in Afrika



### 1. FTV Familiade



und Skifahren in der Schweiz waren weitere Aufgaben, die Geschicklichkeit, Fantasie und Teamgeist erforderten und von den Familien bravourös gemeistert wurden.



Neben den Länderstationen konnte man sich an den Dauerspielstationen beschäftigen, die u.a. von zukünftigen Abiturienten des MSM-Gymnasiums und dem Kooperations-

kindergarten "Klein & Groß" betreut wurden.





Ein so genannter "Aerotrimm", mit dem die Bewegungsabläufe der Raumfahrer nachempfunden werden konnten, zog die Mutigsten an.



Zwischendurch traten die Jazzdancegruppen des Vereins und die Einrad-AG des Gymnasiums auf.

### 1. FTV - Familiade

Wer inzwischen Hunger verspürte, konnte sich an der Cafeteria gegen eine Spende an die Jugendkasse mit leckeren Kuchenstücken und Getränken eindecken. Wer es herzhafter mochte, besorgte sich am Grillstand, der von der Freiwilligen Feuerwehr Fischeln betreut wurde, eine leckere Wurst.

Regen, auch wenn es das ein oder andere Mal bedrohlich aussah, Temperaturen, die für jegliche Aktivitäten im Außenbereich ideal waren und gut gelaunte Helfer, die das Fest organisiert und durchgeführt haben.

Ein achtköpfiges Organisationsteam hat dieses Fest in den vergangenen fünf Monaten geplant. Nicht nur die Teilnehmer waren an diesem Tag auf Teamarbeit angewiesen, sondern auch der Verein, was mit über 60 Helfern aus fast allen Abteilungen hervorragend gelungen ist.

Alle, die an der Reise teilgenommen hatten, konnten an der abschließenden Tombola teilnehmen, die für jeden Weltenbummler einen Preis bereithielt. Die äußeren Bedingungen waren für dieses Familienfest genau richtig: kein Tropfen



Wir wollen dieses Familienfest auf jeden Fall wiederholen, suchen uns aber dann einen günstigeren Zeitpunkt aus, damit sich die Veranstaltungen im Verein und in und um Fischeln nicht in einem Jahr zu sehr bündeln.

Wer macht mit?

### 1. FTV-Familiade

### Was noch gesagt werden muss!

Am Ende unserer Familiade waren alle etwas geschafft, aber glücklich, man könnte schon fast sagen euphorisch.

Es war aufregend und spannend, ob alles so gelingen würde, wie wir uns das vorgestellt hatten. Wir hätten uns gerne etwas mehr Beachtung von der Presse gewünscht, was sicherlich auch geschehen wäre, hätte man den Ter-

min der Kommunalwahl nicht verschoben und auf "unseren" Familientag gelegt und die Pressevertreter somit anderweitig gebunden.

gab viele, Es die mit uns geplant. vorbereitet, durchaeführt und aktiv an unserer ersten Familiade teilgenommen haben. All denen gilt an Stelle dieser

noch einmal ein ganz besonderes Dankeschön. Dies war im wahrsten Sinne eine Veranstaltung von den Mitgliedern für die Mitglieder und Freunde des Vereins, vom ersten Gedanken bis zur letzten Fuhre, die wieder alles dorthin brachte, wo es hingehörte.

Frau Rosemarie Küpper, die die Schirmherrschaft für unsere Veranstaltung übernommen hat und sich immer schon für die Familie und Jugend eingesetzt hat, sei an dieser Stelle noch einmal für ihren Einsatz herzlich gedankt.

Für die finanzielle Unterstützung bedanken wir uns beim Landessportbund NRW e.V., der SWK Krefeld AG, dem Stadtsportbund Krefeld e.V. und dem

Globus Baumarkt.

Die wundervollen Länderplakate hat uns Regina Weidental bemalt.

Die tollen Preise, die wir am Ende an alle Teilnehmer verlosen konnten, spendeten: ADAC, Cafe Extrablatt, CinemaXX. Fa. Cuno Pusch. Foto Leisten-Gmündner schneider, Ersatzkasse (GEK), Fa. Hautfit, Lederwaren Hafels. Parfümerie Platen. Schreibwaren Fuchs, Spielzeit, Sport Borgmann, Stadt Krefeld, "Vom Fass"



Und zum guten Schluss:

Ein dickes Dankeschön an Albrecht, Anja, Felix, Hans-Georg, Michael, Peter und Petra, die mit mir die Suppe ausgelöffelt haben, die ich ihnen eingebrockt habe. Karin Klein

### Eindrücke und Einblicke Seniorenfahrt 2009

### Seniorenfahrt zur Villa Hügel

Frisch, fromm, fröhlich, frei machten sich 84 Damen und Herren am Freitag, den 2.10.2009 auf den Weg nach Essen, um dort das größte Einfamilienhaus der Stadt zu besichtigen.

Mit seinen 269 Räumen und einer



Wohn- und Nutzfläche von 8100 qm liegt die Villa Hügel in einem herrlich gelegenen 28 ha großen Park über dem Baldeneysee. Heute gilt sie nicht nur als Unternehmerwohnung, sondern auch als Symbol der Industrialisierung

Deutschlands. Wir tauchten ein in die Familiengeschichte der Unternehmer Alfried Krupp und Arndt von Bohlen und Halbach und staunten nicht Ideen schlecht. welche der Erbauer Alfred Krupp schon Ende des 19. Jh. in seinem Bau verwirklichte. Danach blieb uns noch genügend Zeit, um einen kleinen Rundgang durch die Folkwang - Ausstellung zu machen, bevor wir

dann durch die frische Luft hinunter zum Baldeneysee wanderten. Bei der anschließenden Schiffsrundfahrt mit Kaffee und Kuchen hatten wir dann



Ruhe und Muße uns ausgiebig zu unterhalten und alte Kontakte zu pflegen oder neue zu knüpfen. Ein schöner Tag ging viel zu schnell zu Ende. Wir bedanken uns bei Hans Georg Hoffmann, dass er auch in diesem Jahr unsere Seniorenfahrt wieder so reibungslos und schön organisiert hat. Helga Jepp



# Eindrücke und Einblicke Volleyballmeeting

### Erstes Volleyballmeeting war ein voller Erfolg

Am 23.08.2009 trafen sich die Volleyballer des FTV, nach einigen Terminproblemen im Vorfeld, endlich zum ersten Mal zu ihrem Volleyballmeeting in der MSM Halle.



Die Veranstaltung, die im Rahmen der Vorbereitung eigentlich als Vereinsmeisterschaft in Turnierform geplant war, hätte aber keine bessere Beschreibung als die eines Meetings finden können

So gingen zwar 8 Mannschaftsmeldungen beim Organisator ein, allerdings hatte aufgrund des Termins kurz nach den Schulferien so jede Truppe das Problem, 6 Spieler aufzubieten. Lediglich unsere Jugendmannschaft war vollzählig und so entwickelte sich bei den anderen Mannschaften ein buntes Bäumchen-Wechsle-Dich, da man zum Auffüllen der Teams einfach die Spieler aus den Teams heranzog, die gerade frei hatten.

Hierdurch lernte man sich nochmals näher kennen und hatte aus der Not eine Tugend gemacht. Schließlich war das eigentliche Ziel der Veranstaltung die Kontaktpflege und -intensivierung innerhalb des Vereins. In diesem Zusammenhang ist auch hervorzuheben, dass sich eine Turnerriege an der Veranstaltung beteiligte und es so wirklich zu einem abteilungsübergreifenden Ereignis wurde.

Die von den Teilnehmern des Turniers selbst zubereiteten Speisen und mitgebrachten Getränke kamen ebenfalls sehr gut an und so war es nicht überraschend, dass sich jederzeit etliche Spieler bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen über die abgelaufenen oder zukünftigen Ereignisse innerhalb des Vereins unterhielten und austauschten



Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist bereits jetzt schon fest eingeplant. Lars Lorberg

# Eindrücke und Einblicke Volleyballmeeting



FTV-Forum – Ausgabe 4/2009

# Aus den Abteilungen Wirbelsäulengymnastik

### Qualitätssiegel "Pluspunkt Gesundheit. DTB" für den FTV 1905 e.V.

Der Deutsche Turner-Bund (DTB) als Mitglied des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) hat den Fischelner Turnverein 1905 e.V. mit dem Siegel "Pluspunkt Gesundheit" ausgezeichnet.



Siegmar Rietzler, Physiotherapeut und Rückenschullehrer, betreut seit Mai dieses Jahres die vierte Wirbelsäulengymnastikgruppe des Vereins. Er hat sich bereit erklärt, diese Gruppe unter bestimmten erforderlichen Kriterien zu leiten, wie z.B. persönliche Qualifizierung und Weiterbildung, regelmäßige Befragung der Gruppenteilnehmer und persönliche Betreuung der Teilnehmer bei gesundheitlichen Fragen.

Der Verein als Anbieter dieses Programms unterstützt den Übungsleiter bei allen organisatorischen Belangen und stellt sich gemeinsam mit ihm den Qualitätskontrollen des DTB. Mit diesem Angebot wird die Sportlandschaft im Bereich "Gesundheit" wesentlich bereichert. Diesen Weg der Gesundheitsprävention will der Fischelner Turnverein in Zukunft intensiv weiter

beschreiten und steht in Gesprächen mit entsprechenden Kursleitern und Krankenkassen.

### Vereinsförderprogramm 1000 x 1000

Das Innenministerium des Landes NRW und der LandesSportBund NRW fördern im Rahmen des "Bündnisses für den Sport" Maßnahmen zur Gesundheitsprävention und -förderung und Integration in Sportvereinen. Über den Landeshaushalt 2009 wurden insgesamt 1 Mio. Euro für Vereine zur Verfügung gestellt, die in diesem Jahr eine neue Gruppe mit den vorgegebenen Grundvoraussetzungen gegründet haben.



Der Fischelner Turnverein 1905 e.V. hat sich um dieses Vereinsförderprogramm 1000 x 1000 mit dem zertifizierten Angebot "Sport pro Gesundheit" Wirbelsäulengymnastik unter der Leitung von Siegmar Rietzler beworben und erhält dafür die Förderung von

### **€1000.00.**

Der Verein freut sich sehr über diese Zuwendung, da sie doch zeigt, dass er auf dem richtigen Weg im Bereich des Gesundheitswesens ist.

### **Aktuelles Sportprogramm**

I. Gerätturnen	Fachwartin:	Anja Michel	Tel.:	36 63 79
01. Leistungs- u. Gerätturnen (w)	Anja Michel	TH MSM	MI	18:00 - 20:00
02. Gerätturnen (m/ w)	Barbara Brons	TH Wimmersweg	FR	17:30 - 20:00
03. Gerätturnen (m)	Michael Heinrichs	TH Wimmersweg	FR	18:30 - 20:00
04. Mädchenturnen (9-11 J.)	Dorothee Mues	TH Wilhelmstr.	DI	16:00 - 17.30
05. Gerätturnen ( Erw.)	Ralf Stürmer	TH MSM G1	МО	20:00 - 22:00

II. Kinderturnen	Fachwartin:	Petra Brangs	Tel.:	30 72 76
01. Eltern-Kind I	Brigitte Kox	TH Wimmersweg	МО	15:00 - 16:00
02. Eltern-Kind III	Petra Brangs	GK von-Ketteler	MI	16:00 - 17:00
03. Eltern-Kind IV	Petra Brangs	TH Wimmersweg	FR	15:00 - 16:00
04. Vorschulkinder I	Petra Brangs	TH Wimmersweg	МО	15:00 - 16:00
05. Vorschulkinder II	Andrea Gerdvilas	TH Wimmersweg	FR	15:00 - 16:00
06. Grundschulturnen (w)	Andrea Gerdvilas	TH Wimmersweg	FR	16:00 - 17:30
07. Grundschulturnen (m) 5-8 J.	Michael Heinrichs	TH Wimmersweg	FR	16:00 - 17:30
08. Grundschulturnen (m) ab 9 J.	Michael Heinrichs	TH Wimmersweg	FR	17:30 - 18:30
09. Jazzdance ( ab 8 J.)	Katheryna Morozova	GK von Ketteler	МО	15.10 - 16:10
10. Jazzdance (ab 10 J.)	Katheryna Morozova	GH von-Ketteler	DI	15:00 - 16:00
11. Hip - Hop (ab 12 J.)	Katheryna Morozova	GH von-Ketteler	DI	16:00 – 17.00

III. Leichtathletik	Fachwart:	Felix Puschner	Tel.:	0178/2108255
01. LA I (ab 6 J.)	Claudia Rams	BSA Kölner Str./ MSM	DO	17:00 - 18:30
, ,		BSA Kölner Str./		
02. LA II (ab 11 J.)	Felix Puschner	MSM	DO	18:30 - 20:00
03. Lauftreff	Peter Koenders	Forstwald BSA Kölner Str.	SO	10:00
04. Sportabzeichen	Diverse	Mai -Okt.	МО	17:30 - 20:00

IV. Basketball (m)	Fachwart:	Benjamin Just	Tel.:	38 68 570
01. Basketball ( U16.)	Benjamin Just	TH Hafelsstr.	FR	14:45 - 16:45
	B. Just/ T. Emde	TH MSM G1	МО	17:00 - 18:30
	Tobias Emde	TH MSM G1	SA	09:30 - 11:30
03. Basketball ( U18/ Herren)	Benjamin Just	TH MSM G3	МО	20:00 - 22:00
	Benjamin Just	TH Hafelsstr.	SA	10:00 - 12:00

V. Schwimmen	Fachwart:	Geschäftsstelle	Tel.:	30 81 19
01. Schwimmen	Daniela Gerhards	Stadtbad Fischeln	FR	20:00 - 21:00

### **Aktuelles Sportprogramm**

VI. Prelibali	Fachwart:	Claus Müller	Tel.:	30 81 59
01. Prelibali	Claus Müller	TH Fungendonk	МО	20:00 - 22:00

VII. Volleyball	Fachwartin:	Michaela Boecker	Tel.:	30 03 30
01. Jgd. ( ab 12 J.)	Christoph Linck u.a.	TH MSM G1	МО	18:30 - 20:00
02. Jgd. ( ab 16 J.)	Christoph Linck u.a.	TH MSM G2	МО	20:00 - 22:00
03. Mixed I, Mixed II	Helmut Fisahn	TH Wimmersweg	МІ	20:00 - 22:00
04. Mixed ( o. Wettkampf)	Walter Achtelik	TH Wimmersweg	МІ	20:00 - 22:00
05. Mixed III	Katrin Bauer	TH MSM G1	DO	20:00 - 22:00
06. Mixed IV	Ralf Stürmer	TH Hafelsstr.	FR	20:00 - 22:00
07. Mixed V – (Jgd.)	Helmut Fisahn	TH MSM G2	DO	20:00 - 22:00

VIII. Gymnastik	Fachwartin:	Bärbel Michel	Tel.:	30 30 17
01. Frauengymnastik I	Christel Göbels	TH Wimmersweg	МО	14:00 - 15:00
02. Frauengymnastik II	Christel Göbels	TH von-Ketteler	МО	18:30 - 19:30
03. Frauengymnastik III	Elke Schmitz	TH Wimmersweg	МО	20:00 - 22:00
04. Gymnastik mit Musik	Gabi Lechtenböhmer	TH von-Ketteler	DO	20:00 - 22:00
05. Seniorengymnastik I (m/w)	Sabine Pannen	TH Wilhelmstr.	DI	17:30 - 18:30
06. TAKT (Tänze der Welt)	Anne Schroers	TH Wilhelmstr.	DO	11:00 - 12:00

IX. Fitness und Gesundheit	Fachwartin:	Bärbel Michel	Tel.:	30 30 17
01. Aerobic I	Dorothee Monderkamp	GH von-Ketteler	МІ	19:00 - 20:00
OT. ACIODICT	Dorothee	Of Fvori-Retteler	IVII	19.00 - 20.00
02. Aerobic II	Monderkamp	GH von-Ketteler	МІ	20:00 - 21:30
03. Bodyfit I	Manuela Gensmann	GH von-Ketteler	МО	18:45 - 20:00
04. Bodyfit II (Anf.)	Manuela Gensmann	GH von-Ketteler	МО	20:00 - 21:15
05. Wirbelsäulengymnastik I	Adam Gaida	TH Wilhelmstr.	DI	18:30 - 19:30
06. Wirbelsäulengymnastik II	Brigitte Midleja	GK von-Ketteler	MI	19:00 - 20:15
07. Wirbelsäulengymnastik III	Brigitte Midleja	GK von-Ketteler	MI	20:15 - 21:30
08. Wirbelsäulengymnastik IV	Siegmar Rietzler	TH Wilhelmstr.	MI	18:00 - 19:00
09. Pilates	Anne Schroers	TH von-Ketteler	МО	20:00 - 21.00
10. Pilates (Anfänger)	Anne Schroers	TH Wilhelmstr.	DO	10:00 - 11:00
11. Yoga (Anfänger)	Jutta Hinke-Ruhnau	GK von-Ketteler	МО	16:00 - 17:00
12. Jedermänner	Emil Reyermann	TH Wimmersweg	FR	20:00 - 22:00

Vom 30. Mai bis 05. Juni 2009 fand das internationale Deutsche Turnfest in Frankfurt statt. Der Fischelner Turnverein nahm mit 60 Vereinsmitgliedern, davon 12 Übungsleiter und Helfer, an diesem immer wieder beeindruckenden Ereignis teil.

nungs- und Abschlussfeiern, die Fortbildungsmöglichkeiten für interessierte Übungsleiter und das generationenund sportübergreifende Miteinander der Vereinsmitglieder.



Nach längerer Zeit sind auch mal wie-

der einige Jugendliche unseres Vereins mitgefahren, die, wie man an den Kommentaren erkennen kann, ein unvergessliches Erlebnis hatten

Auf den nun folgenden Seiten lassen wir Bilder sprechen, die mit kurzen Kommentaren der Teilnehmer einen Eindruck vermitteln wollen:

Jeder, der einmal bei einem Deutschen Turnfest war, wird es so schnell nicht vergessen. Hier geht es nicht um Höchstleistungen und Medaillen (je-



denfalls nicht für uns), sondern um die Wettkämpfe der professionellen Sportler, die Shows, die imposanten Eröff-



Es ist jedes Mal ein einmaliges Erlebnis. Ich war beeindruckt, wie viele Sportfreunde des FTV mit beim Turnfest waren. Ob jung, ob alt, wir sind eine tolle Gemeinschaft. Daher: nach dem Turnfest ist vor dem Turnfest. (Guido)

Es war das erste Mal, dass ich bei einem Turnfest dabei war. Ich kann alles Erlebte in einem Wort zusammenfassen: NOCHMAL!!!! (Ralf)



Ich fand die Shows richtig geil und die Wettkämpfe haben auch richtig Spaß gemacht. (Lukas)

Frankfurt hat alles toll organisiert. (Jasper)



Ich würde gerne wieder kommen. (Sina)

Wetter war gut, wir hatten viel Spaß. (Leonie)

Messe, Gala, Lichtshow, Frankfurt, Festmeile, Dresdner Bank, alles geil! (Eva)

War halt 'ne schöne Erfahrung. Das Miteinander war schön. (Miriam)



Auf der TuJu-Party wurde richtig abgerockt. (Carolin)

Die Stimmung war überall super, auch in den S-Bahnen. (Alexa)

Viel Action und wenig Schlaf. (Marie)



Ich möchte jetzt schlafen, ich bin müde. (Rebecca)

Hat sich auf jeden Fall gelohnt mit zu fahren. (Astrid)

Es hat Spaß gemacht, mit so einer tollen Gruppe da zu sein, ich konnte es echt genießen.



Wir haben es geschafft mit 21 Mann auf einer Bierzeltgarnitur zu stehen!

Oropax ist jetzt unser bester Freund- viva la Oropax! (Ralf)



Die Lasershow bei der Eröffnungsfeier war mit am Besten. (Kim)

Knackige Turner in engen Hosen und das jeden Tag - was will man mehr? (Charlotte)



Fabian Hambüchen war so nett zu den kleinen Jungs. (Albrecht)



Na? Spaß gehabt? Wir fahren wieder hin. Das nächste internationale Deutsche Turnfest findet 2013 in der Region Rhein-Neckar statt. Wer kommt mit?

Was viele vielleicht noch gar nicht gewusst haben:

Während des Turnfestes werden zahlreiche Fortbildungsangebote für Übungsleiter



angeboten, die von hochqualifizierten Trainern vermittelt werden. Dies nutzen auch jedes Mal einige unserer Übungsleiter; denn bei einem solchen Rahmenprogramm und in solch einer angenehmen, relativ vertrauten Gesellschaft (jedenfalls hinterher ©) macht das Lernen dreimal so viel Spaß. Und letztendlich kommt dies Woche für Woche in den Hallen unseren Mitgliedern zu Gute.

Jutta Hinke-Ruhnau, unsere Übungsleiterin für Yoga, erzählt uns ihre Eindrücke aus Frankfurt:

Die Akademie des Turnfestes war sehr stark durch Pilatesangebote in allen Variationen geprägt. Wie unterschiedlich man eine Sport- oder Entspannungsart anbieten kann, zeigten die vielen unterschiedlichen Trainer und Vorturner. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Von meinen 28 Kursen, die ich besucht hatte, waren drei nicht sehr passend für meine Interessen gebucht, deren Inhalte ließen sich aber auch für Kollegen sehr gut nutzen. Aus meiner Sicht war das Turnfest ein voller Erfolg, wenn ich auch nicht alles besuchen konnte, was mich noch zusätzlich interes-

sierte. Vorrangig habe ich mich zwischen Kongresscenter und Halle 5.1 bewegt, wo meine Angebote stattfanden. Von der Knieschule, die mir sehr hilfreiche Neuerkennt-

nisse über präventive rehabilitative Methoden bescherte. bis hin zu den herzorientierten 3/4 Takt-Übungen konnte ich mir iede Menge aktuelles Wissen und Praxis aneignen. die meinen Sportalltag sehr befruchten werden. Meine Ausbildungsschwerpunkte Yoga und Shiatsu konnte ich mit neuen Formen wie Hormonyoga und anwenderspezifischen Massagearten reichern. Ich habe mich während der ganzen Woche sehr wohl, angeregt und bereichert gefühlt.

Ein gemeinsamer Abend in der Schule, in die der FTV einquartiert war, brachte mir interessante Gespräche mit neuen und alten Vereinsmitgliedern, die bei meinem beruflichen Alltag so nicht möglich sind. Ich bedanke mich noch mal ganz herzlich bei Herrn von Saldern und Anja Michel, die diese guten Erfahrungen möglich gemacht haben.



Ich freue mich auf die Umsetzung der vielen Anregungen in die Praxis und auf das nächste Turnfest 2013 in der Metropolregion Rhein-Neckar.

Jutta Hinke-Ruhnau

### Der Vorstand stellt sich vor: 1. Geschäftsführerin

### Karin Klein

Sie ist unsere Geschäftsführerin und in dieser Eigenschaft auch gewähltes Mitglied des geschäftsführenden Vorstands. Ohne Karin läuft nichts! Sie ist die Seele des Vereins.



Wann sie in ihrem Leben das erste Mal Kontakt mit dem FTV bekam, weiß sie nicht genau. Jedenfalls haben ihre Eltern sie schon als Kleinkind zum Kinderturnen geschickt. Zwischenzeitlich hat sie im RV Staubwolke das Kunstradfahren ausprobiert, trat dann aber im Januar 1977 wieder in den FTV ein. Nach dem Abitur lernte sie bei der Stadt-Sparkasse Düsseldorf das Einmaleins der Bankgeschäfte. Karin wurde schon früh vom Vorstand

Karin wurde schon früh vom Vorstand in die Planung von Kindersportfesten eingebunden. Der damalige Turngau Krefeld (heute: Turnverband der Region Krefeld) erkannte schnell ihre organisatorischen Fähigkeiten und heuerte sie 1989 als Beisitzerin an; zwei Jahre später wurde sie zur stellvertretenden Vorsitzenden im Turngau gewählt und blieb dies bis 1995

Ihre verdienstvolle Arbeit im Turngau Krefeld würdigte der Rheinische Turnerbund 1994 mit dem Ehrenbrief.

An so einem Organisationstalent konnte auch der FTV nicht vorbeikommen. Die Mitgliederversammlung wählte sie 1991 zur Sportbeauftragten; 1995 legte sie dieses Amt nieder. Mit der vollständigen Umbesetzung des Vorstands im Jahr 1998 übernahm sie zunächst das Amt der Pressewartin. Im Jahr 2000 wurde sie unsere Geschäftsführerin. Das war ein Glücksgriff. Im Jahr 2008 wurde sie zusätzlich zur Pressewartin gewählt.

Karin hat sich sehr schnell in die Aufgaben einer Geschäftsführerin eingearbeitet. Sie kontrolliert die Beitragseingänge und achtet auf pünktliche Zahlungen. Zusammen mit unserer Sportbeauftragten Anja Michel pflegt sie den Kontakt zu den Übungsleitern und ist fast ständig auf der Suche nach Nachwuchskräften für den Übungsbetrieb. Personalentscheidungen werden nicht ohne ihre Zustimmung getroffen.

Mit Anja plant sie den Einsatz der Mitarbeiter im Sportbetrieb. Sie führt die Personalakten für etwa 55 Übungsleiter(innen) und Helfer(innen). Sie ist quasi die Personalchefin im FTV. Sie führt die Einstellungsgespräche mit Bewerbern. Dabei kommen ihr die Erfahrungen als ehemalige Sportbeauftragte zugute.

### Der Vorstand stellt sich vor: 1. Geschäftsführerin

Sie kennt die Anforderungen, die an Übungsleiter(innen) und Helfer(innen) zu stellen sind und erstellt zusammen mit Anja die Einsatzpläne für die Mitarbeiter.

Als Pressewartin hält sie die Kontakte zur örtlichen Presse und informiert die Mitglieder über die Geschehnisse mit Berichten über das Vereinsgeschehen eigenverantwortlich in unserer Vereinszeitung "FTV-FORUM". In ihrer Eigenschaft als Geschäftsführerin ist sie erste Anlaufstelle für alle Belange, die mit benachbarten Sportvereinen, mit der Stadtverwaltung, dem Sportund Bäderamt und den Sportverbänden zu tun haben.

Ihr größtes Talent entwickelt sie in der Organisation von Veranstaltungen. Generalstabsmäßiges Durchdenken und Planen von Veranstaltungen gehören zu ihren besonderen Stärken.

Karin arbeitet im Wesentlichen von ihrem heimischen Schreibtisch aus. Das gibt ihr die Freiheit, ihre Arbeitskraft für den FTV nach Bedarf einzusetzen. Trotzdem ist der nahezu tägliche Gang in die Geschäftsstelle unerlässlich, um die Post zu sichten und auf der Grundlage der erhaltenen Informationen Entscheidungen zu treffen. Dienstags sieht man sie in jeder zweiten Woche zu den Sprechzeiten in unserer Geschäftsstelle auf der Kölner Straße. Sie teilt sich diese Arbeit mit unserer 1. Kassiererin Silvia Hoffmann. Hier ist sie die Anlaufstation für alle Mitglieder und solche, die es werden Albrecht von Saldern wollen.

# Ihr Kompetenz-Partner für:



Forktionsgrad prifers
 Kölkenistel weckseln gruss

Wir warten 🕇

Ihre Klimaanlage

- Kalkenittel wedseln o use
- Trockeer prifen
- Inockeer prifen
- Innerroumfilter checken

4Fleet Group

LKW-Service

LKW-Reifen



Goodyear Eagle F1 GS-D3



### Diederich & Schmitz GmbH

Höffgeshofweg 25 • 47807 Krefeld
Tel.: 0 21 51-39 35 22 • eMail: diederichundschmitz@t-online.de



### Glückwünsche, Hallo und Auf Wiedersehen

### Herzlichen Glückwunsch



Elke Schmitz (geb. Hümsch), Übungsleiterin für Frauengymnastik, freut sich mit ihrem Mann Gunnar über die Geburt von **Luca** am 04.Juli 2009.



Auch Siegmar Rietzler und seine Frau Britta freuen sich über ihren zweiten Sohn Max, der am 26. Mai 2009 das Licht der Welt erblickte und vielleicht zusammen mit Luca in ca. 2 Jahren beim Eltern-Kind-Turnen die Halle erkunden wird.

Wir freuen uns mit euch und wünschen euch für die gemeinsame Zukunft alles Gute

#### Herzlich Willkommen

Neu in unserer Mannschaft ist seit September Katheryna Morozova. Sie ist seit einigen Wochen für die Jazzdancer zuständig. Sie tanzt seit sie 7 Jahre alt ist latein-amerikanische Tänze und seit 6 Jahren Hip-Hop. In Latein-Amerikanischen Tänzen war sie mit ihrem Tanzpartner 2008 Landesmeister und nahm erfolgreich an anderen Turnieren teil. Im Bereich Hip-Hop hat sie in Holland auf einem Turnier "Dutch Open" den 2. Platz von 99 Teilnehmern aus verschiedenen Ländern belegt.

Am 29.11.2009 fährt sie nach Norderstedt zum Deutschland Cup. Wir drücken ihr ganz fest die Daumen und freuen uns auf eine hoffentlich lange Zusammenarbeit.



FTV-Forum - Ausgabe 4/2009

### Glückwünsche, Hallo und Auf Wiedersehen

### Ein herzliches Dankeschön

sagen wir Luisa Warzecha, die uns im September verlassen hat, um sich intensiv ihrer Gesangs- und Tanzkarriere widmen zu können. Wir wünschen ihr viel Erfolg dabei und freuen uns, wenn wir bald etwas von ihr hören werden.

wollen wir auch noch einmal an dieser Stelle Ursula Schneider sagen.

Am 29. Juni 2009 verabschiedete sich Ursula Schneider, die seit **39** Jahren Übungsleiterin im Fischelner Turnverein ist, von ihren Mitgliedern der Seniorengymnastik. Sie hatte zu einer gemütlichen Runde im "Röck Stöck" geladen und alle sind gekommen, auch die, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv am Sport teilgenommen haben.



Mit Erreichen des 70. Lebensjahres hat sich Ursula Schneider vorgenommen, wie sie gerne sagt "in die zweite Reihe" zu gehen, was heißen soll, nun selber als aktives Vereinsmitglied einer Sportgruppe beizutreten und den jüngeren das Sagen zu überlassen. Ihre Damen aus der Übungsgruppe hat sie immer liebevoll "meine Hüpfdohlen" genannt, daher bedankte sich der Vorstand mit einem eisernen Gartenvogel und einem Pflanzengutschein, denn eines ihrer vielen Hobbys ist auch ihr Garten.



Gruppenteilnehmerinnen sich als Dank auch so einiges überlegt, gebastelt und vorgetragen, um so ihrer Frau Schneider zu zeigen, dass sie die gemeinsame Zeit sehr genossen haben und die vielen sportlichen Übungen ihrer Beweglichkeit und Gesundheit sehr förderlich waren. In fröhlicher Runde verbrachten sie bei herrlichem Wetter ein paar gemütliche Stunden und erinnerten sich gerne an all die liebevollen Runden, die bei ihrer Übungsleiterin in der Adventzeit oder im Sommer vor den Ferien verbracht wurden. Für die jahrzehntelange Unterstützung in den Sporthallen und auf so manch anderem Vereinsereignis sei an dieser Stelle noch einmal im Namen von einigen Generationen von Vereinsmitgliedern ganz herzlich gedankt.

# Eindrücke und Einblicke Wanderung 2009

### Wanderung im deutschniederländischen Grenzgebiet

24 wanderfreudige Sportler des FTV trafen sich am Himmelfahrtstag zu einer ausgedehnten Wanderung im Nationaalpark De Meinweg im niederländischen Grenzgebiet. Nach einer kurzen Busfahrt bis an den Rand des Naturschutzgebietes führte die Wanderstrecke bei herrlichem Wetter durch eine 1600 Hektar große Heide- und Moorlandschaft mit kleinen (Ven-)Seen und einer abwechslungsreichen Vegetation

ten, sie hätten sogar eine Kreuzotter gesehen. (Das "De Meinweg-Symbol" ist die Kreuzotter, die einzige in den Niederlanden existierende Giftschlange. Man schätzt, dass es davon 400 gibt. Die größte Aussicht eine Kreuzotter zu erblicken gibt es an einem sonnigen Tag im Frühjahr, wenn die Tiere nach ihrem langen Winterschlaf die Sonnenwärme wieder brauchen. Anm. der Red.).



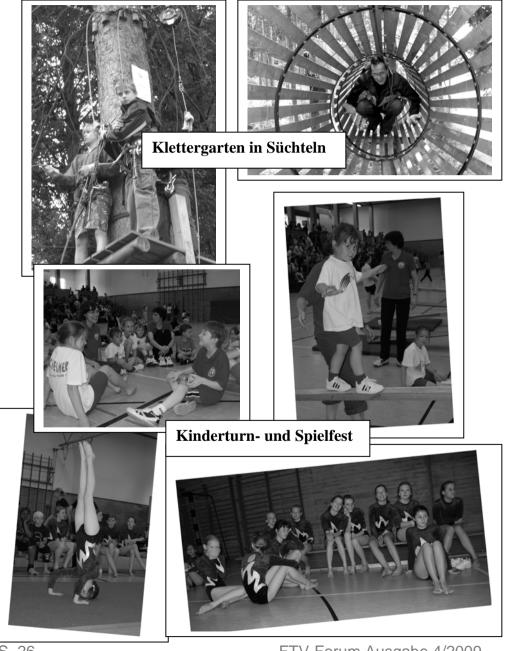
mit Kiefern, Birken, Heidekraut, Ginster, blühenden Seerosen und gelber Iris. Das hügelige Gelände, geprägt durch die Maas und geologische Einbrüche, bildet ein ideales Gebiet für einen Tagesausflug. Wer die Augen offen hielt, konnte Eidechsen, Frösche und seltene Singvögel beobachten. Einige behaup-

Nach einer ausgedehnten Mittagspause im Schatten einer mächtigen Kiefer am Elfenmeer führte der schmale Wanderweg über den Kreuzotterpad zum Venhof, wo man sich vor allen Dingen mit Trinkbarem versorgen konnte. Etwas müde und mit leichtem Sonnenbrand brachte der Bus alle am Abend zurück nach Fischeln, I.m.s.v.a.

## Einblicke Noch mehr Bilder...



### **Einblicke** Noch mehr Bilder...



S. 26

FTV-Forum Ausgabe 4/2009

### Ankündigungen

### Was wir ...

### ...in Kürze planen:

#### 29. November 2009

Kinderadventfeier MSM

#### 30. November 2009 - 19.00 Uhr

Weihnachtsfeier der Frauenabteilungen (II Mulino)

#### 04. Dezember 2009 - 19.00 Uhr

Weihnachtsfeier der "Jedermänner" (Oppumer Krug)

#### Februar 2010

Sportliche Zooführung für die Jugend

#### 19. Februar 2010 - 19.30 Uhr

Sitzung des erweiterten Vorstandes Fischelner Burghof (Gietz)

#### 16. März 2010 - 19.30 Uhr

Mitgliederversammlung

Fischelner Burghof (Gietz)

13. Mai 2010 Wanderung

### Cafe Silberdistel:

Jeden **2. Donnerstag im Monat** treffen sich unsere Senioren um 15.00 Uhr im "Café Silberdistel", in der Bäckerei Kamps auf der Erkelenzer Str.

10. Dezember 2009, 14. Januar 201011. Februar 2010, 11. März 201008. April 2010

#### Januar - März 2010

Mama, Papa und ich...

Sportliche Sonntagnachmittage für die Familie ( die genauen Termine entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse)

#### ...suchen:

- jemanden, der sich mit der **Web-Seiten - Erstellung** auskennt und uns dabei hilft, unseren Internetauftritt zu gestalten,
- eine/n Übungsleiter/in Kinderturnen im Vorschulalter
- junge, interessierte Mütter/ Väter, die uns bei der Betreuung in den Kleinkindergruppen unterstützen

Bitte nehmen Sie unter <a href="info@ftv1905.de">info@ftv1905.de</a>
oder Tel.: 30 81 19 Kontakt mit uns auf.
Wir werden uns dann in kürzester Zeit mit
Ihnen in Verbindung setzen.



### Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 10-19 Uhr Sa. 10-13 Uhr

Kölner Straße 483/485, 47807 Krefeld-Fischeln Verkauf (0 21 51) 30 04 09, Service (0 21 51) 30 20 39 Fax (0 21 51) 30 71 25 www.edv-hauptmann.de

### Unsere Sportförderung: Gut für die Jugend. Gut für die Region.





Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkassen-Finanzgruppe den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: regional und national, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Mit einer jährlichen Fördersumme von über 60 Mio. Euro ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nicht-staatliche Sportförderer in Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de